

Freeman

Mensch versus Person

Freeman - die Erfreierung des menschlichen Geistes

Die Identifikation mit unserer „fiktiven“ Person und Namen ist so alltäglich, dass es uns gar nicht mehr auffällt. Wenn sich die Leute gegenseitig vorstellen, ist es schon sehr erstaunlich, was man meist zu hören bekommt: „Ich bin Max Mustermann. Ich bin Lehrer“. Und schon ist es passiert. Der Mensch hat sich vergessen, stattdessen mit seiner Person und Namen identifiziert, und auch mit seinem Beruf.

Uns mit unserer Person und Namen zu identifizieren ist auch sonst im Alltagsleben üblich: Ihren Ausweis bitte. Und wir zücken brav unseren Führerschein, Reisepass, Personalausweis. Mit dieser „ID Card (Identification card)“ zeigen wir aber nicht an, wer wir wirklich sind, sondern die natürliche Person, für die wir uns ja „fälschlicherweise“ halten, und erfüllen damit unsere fiktive, leblose natürliche Person mit unserem Leben.

Wir sind daher nicht eine Person, sondern HABEN eine. Wir sind nicht unser Name, sondern HABEN einen. All dies mag zunächst als kleinliche Erbsenzählerei erscheinen, beim tieferen Hinsehen werden aber fast unglaubliche Welten offenbar.

Warum ist das so?

Weil all unsere Rechtssysteme für Personen gemacht sind, und nicht für Menschen, sondern deren Masken. Und das ist nicht seit heute so, sondern seit langer Zeit. Erst durch die Belebung der fiktiven Person unterliegen wir daher dem Rechtssystem. Interessant ist nur, dass uns dies bis heute keiner gesagt hat. Warum wohl?

Dies ist eine Sache des Bewusstseins. Und das hat mit Wissen zu tun. Noch vor 30 Jahren hätte die Suche nach dem Wort „Mensch“ im AGBG oder in der Verfassung einige Tage gedauert. heute sind es einige Minuten, und wir sind uns des Ergebnisses bewusst. Dieser kunstvolle Kniff, uns mit der Person frei&willig identifizieren zu lassen, ist wohl auch der Grund, warum wir uns überall ausweisen müssen. Denn durch das Aufzeigen unseres Ausweises identifizieren wir uns unwissend als Person, und sind dann nicht mehr Mensch.

Du bist Mensch und hast eine PERSON

In der BRiD (Bundesrepublik in Deutschland adäquat UN-Bezeichnung: Federal Republic of Germany) ist deine PERSON gefragt und als Mensch bist Du praktisch nicht vorhanden.

Dabei kann die PERSON ohne den Menschen, der diese PERSON wie ein Etikett angeheftet bekommen hat, gar nicht existieren. Derweil verleugnen sich die Menschen in der Oligarchie BRiD selbst, dadurch, dass diese verirrt Menschen den Status von PERSONen freiwillig annehmen, indem sie folgendes tun:

- Identifizierung durch PERSONalausweis statt Authentifizierung des Menschen.
- Die Stimme bei Wahlen abgeben. Das ABGEBEN der eigenen Stimme führt zur Unmündigkeit.
- Steuern zahlen, obwohl dies nirgends geschrieben steht (die Abgabenordnung ist eine Ordnung – wofür, welches Gesetz ordnet die Abgabenordnung?).
- Kredite abbezahlen, obwohl diese bereits getilgt sind.
- Unterstützung der Banken und Sparkassen durch den Glauben, dass diese Verbrecherorganisationen rechtens seien (Zinseszins ist bereits in der Bibel als kriminell bezeichnet).
- Die PERSONen in der BRiD glauben an Geld, als sei Geld ein Gebot des Glaubens. (Was Geld ist: siehe unten.)
- Der Mensch ist von den Menschen in der BRiD vergessen. Kein Bürger fragt, ob er als Mensch anerkannt ist, wenn er zur Zahlung von irgendwas oder zur Ladung zu irgendwas aufgefordert oder vor Gericht geladen wird.
- Schon im BGB in der neuesten Fassung ist bereits die natürliche PERSON, die vom System erfunden wurde, um mit dem Recht des Systems die erfundenen Pflichten der natürlichen PERSON aufzuerlegen, nicht mehr eingebunden, und wodurch, dem entsprechend, Ihre Rechtsfähigkeit in Frage gestellt wird.
- BGB § 1 Beginn der Rechtsfähigkeit
- Die Rechtsfähigkeit des Menschen beginnt mit der Vollendung der Geburt.
- Der Mensch hat Naturrechte, für die er keine Fähigkeiten benötigt, da diese Rechte von Natur aus vorhanden sind und in der Schöpfung bereits existieren, noch bevor der Mensch geboren ist. Somit ist der § 1 des BGB glatter Unsinn und wiederum doch nicht, wenn anstelle des Menschen die natürliche PERSON stünde. Da aber im BGB der Term Mensch benutzt wird, kann davon ausgegangen werden, dass hier Naturrechte und Geburtsrechte (Systemrechte) gleichgestellt werden, was wiederum glatter Unsinn ist.

Der Mensch in Gefangenschaft!

Die ausführenden Organe in der Oligarchie BRiD, werden instrumentalisiert. Und zwar in der Weise, dass das „Beamtentum des Staates“ übernommen wurde und als solches den PERSONen, also den Bürgern, vorgegaukelt wird. In der Wirklichkeit bestehen in der Oligarchie BRiD jedoch nur staatliche Strukturen in Form von NGO's (Nichtregierungsorganisationen), die zudem auch noch eingetragene Firmen sind mit Umsatzsteuer-Nummer als auch DUNS®-Nummer, wie sie die Datenbank von Bisnode in ihren UPIK-Datensätzen ausweist, so die Polizei, alle Gerichte, alle Städte und Gemeinden, alle Finanzämter, die keine Ämter sind, alle Standesämter, die auch keine Ämter sind, alle Kirchengemeinden, alle Landesregierungen, alle Kreistage, die deutsche Bundesregierung und der deutsche Bundestag und sogar das Präsidialamt, das auch kein Amt ist.

Mensch-Werdung



Aus der Aussage, dass Menschen frei sind, kann man schlussfolgern, dass Personen dies eben nicht sind. Denn Sie haben Rechte und Pflichten die in den Gesetzen definiert sind. Die Frage stellt sich aber an dieser Stelle, ob wir nicht von Grunde auf frei sind, und keinen Rahmen oder rechtlichen Rahmen benötigen, um dieses Recht zu erhalten. Denn gäbe es keinen anderen Menschen, wer sollte diese Recht der Freiheit mir denn geben? Es bedarf dafür nichts und niemanden.

Es erscheint daher nur logisch, dass - solange wir uns als Person identifizieren - immer dem Rechtssystem unterworfen sind, als Mensch ohne gleichlautende natürliche Person und auch ohne Namen jedoch nicht.

Wie können wir nun wieder „nur“ zum Menschen werden, ohne unserer uns „geschenkte“ oder wohl eher untergejubelte Person?

Indem wir dies erklären. Ich bin nicht mehr meine Person, nicht mehr der Name, ich bin Mensch!

Bevor nun das Argument aufkommt, dass man nicht einfach sich vom System quasi abmelden kann, weil es dafür kein Gesetz gibt sei festgehalten, dass natürlich jeder Mensch die Freiheit hat, auf etwas zu verzichten. Er ist von Geburt an frei, und das auch ohne irgendein Gesetz. So verzichtet ein Freeman durch seinen Erklärung einfach auf das sogenannte positive Recht (vom Menschen gesetzte Recht - im Gegensatz zum überpositiven Recht, auch Naturrecht genannt), und regelt in seiner Erklärung die Grundlagen seines Handelns als Mensch.

Ein Freeman geht damit in die volle Eigenverantwortung für alles Handeln und Tun. Dadurch wechselt der Mensch aus seinem freien souveränen Willen heraus vor dem Rechtssystem seine eigene Rolle, die als Person zurück zum Menschen, und ist ab diesem Zeitpunkt von eben diesem Rechtssystem sogar zu beschützen, wie es die Menschenrechtskonvention besagt: „...Anspruch auf gleichen Schutz...“. Oder noch besser als immun nicht nur zu betrachten, sondern auch zu behandeln.

Freeman Talk

Welcome to Freedom
Austria



Freeman Ugrí

Freeman YouTube
Channel



**Joe Kreissl im Rahmen
des UBUNTU-Abends
am 13. Februar 2016
in Dornbirn.**

From:

<http://wiki.azorvida.eu/> - **Gaia - Ubuntu - Wiki**

Permanent link:

<http://wiki.azorvida.eu/gesellschaft/freeman>

Last update: **01/04/2016 00:00**

